

Jahresbericht 2015

Die St. Antonius Schützenbruderschaft Niederntudorf nahm im Jahr 2015 an folgenden Veranstaltungen teil oder richtete sie aus:

03. Januar 2015	ordentliche Generalversammlung
24. Januar 2015	Schützenball
27. Februar und	
01. März 2015	Bruderschaftsschießen
14. März 2015	Seniorenachmittag
15. März 2015	Filmnachmittag
28. März 2015	Mitgliederversammlung des Kreisschützenbundes
18. April 2015	Bezirksjungschützentag
04. Juni 2015	Fronleichnamsprozession
21. Juni 2015	Waldfest
18. Juli 2015	Jubiläum der Jungschützen
31. Juli 2015	Schützenversammlung mit Kommers
01. August 2015	Vogelschießen
15. bis 17. August 2015	Schützenfest
04. bis 07. Sept. 2015	Kreisschützenfest
16. Oktober 2015	Bezirkskönigsschießen
24. Oktober 2015	Kreisschützenball
06. November 2015	Bataillonspokalschießen
07. November 2015	Bezirksverbandstag
07. November 2015	Hubertusball Oberntudorf
15. November 2015	Volkstrauertag

Neben den oben genannten Veranstaltungen nahm die Bruderschaft jeweils mit einer Abordnung an den Konzerten der Musikvereine in Alfen (30.04.2015) und Wewelsburg (01.05.2015) sowie am Schützenfrühstück in Oberntudorf (15.06.2015) und Salzkotten (20.07.2015) teil. Zudem wurde der Bischof bei der Firmung am 17.06.2015 durch die Schützen und die Vereine mit einem Spalier begrüßt.

Weiterhin haben im abgelaufenen Jahr neun Sitzungen des erweiterten Vorstands der Bruderschaft im Schießkeller der Kleeberghalle stattgefunden.

03.01.2015 ordentliche Generalversammlung

Das Berichtsjahr begann mit der ordentlichen Generalversammlung in der Kleeberghalle. Hierzu waren 116 Mitglieder erschienen. Besonders begrüßt wurde das Ehrenmitglied der Bruderschaft Helmut Tewes, Jungschützenkönig Niklas Niggemeyer und Jungschützenmeister Thomas Meschede, Ortsvorsteher Heinz Niggemeier, sowie alle Ehrenfunktionäre der Bruderschaft. Des Weiteren wurde der Vorstand des Hallenbauvereins, das Blasorchester sowie die Pastöre Wilhelm Rüther und Karl Tewes begrüßt.

Zu Anfang der Generalversammlung wurde der im letzten Geschäftsjahr verstorbenen Schützenbrüder gedacht.

Im Rahmen der Versammlung wird das Schützenjahr 2014 thematisiert, in dem sich in der Schützenbruderschaft kein Schützenkönig gefunden hatte. In der Diskussion über die Ursachen und Auswirkungen dieses Phänomens erklärte Brudermeister Hübl, dass sich leider nur wenige Schützen in der Mitgliederbefragung in August 2014 zu der Frage geäußert hatten, welche Gründe aus Sicht des einzelnen Schützen gegen die Ausübung des Königsamtes in Niederntudorf gibt. Als Ergebnis der Befragung wurde in jeweils einem Drittel Rückmeldungen eine Erhöhung des Schussgeldes befürwortet, die Schwierigkeit einen Hofstaat zu finden beklagt, sowie sonstige Gründe, wie die Vielzahl der Termine benannt.

Eine Erhöhung des Schussgeldes wurde im Rahmen der Versammlung nicht beschlossen, dafür wurde jedoch deutlich gemacht, dass auch ein Hofstaat mit vier Paaren völlig ausreichend ist. Oberst Matthias Segin unterstrich nochmals die Bedeutung des Königs während des Schützenfestes sowie im gesamten Verlauf des Schützenfestes und rief die Schützen zur Bereitschaft auf, selbst das Königsamt auszuüben.

Im Übrigen wird auf das ausführliche Protokoll der Generalversammlung verwiesen.

24.01.2015 Schützenball

Zum Schützenball des Jahres 2015 wurden im Vorfeld sämtliche Königspaare eingeladen. Viele der Majestäten folgten der Einladung und fanden sich am 24.01. vielfach auch in Begleitung von Teilen der damaligen Hofstaate in der Kleeberghalle ein. Als Dank für die Ausübung des Königsamtes wurden den Königspaaren ein Ständchen durch die Musiker aus Niederntudorf und Oberntudorf dargebracht.

Als besondere Attraktion war in diesem Jahr die Band „The Pride of Scotland Pipes Drums“ eingeladen worden, die mit den Klängen von Dudelsack und Trommeln eine besondere Atmosphäre in die Kleeberghalle trugen.

27.02. und 01.03.2015 Bruderschaftsschießen

Wie gewohnt richtete die Schießsportabteilung das jährliche Bruderschaftsschießen im Schießkeller der Kleeberghalle aus, bei der sich die aktiven und passiven Schützen in verschiedenen Klassen miteinander messen konnten.

14.03.2015 Seniorennachmittag

Der Seniorennachmittag wurde wie bereits in den Vorjahren in der Kleebergstube ausgerichtet. Bei dieser immer wieder gut angenommenen Veranstaltung wurden den Besuchern einige alte Filme der Schützenbruderschaft vorgeführt.

15.03.2015 Filmnachmittag

Beim Filmnachmittag, der ebenfalls in der Kleebergstube stattfand, wurden die Filme aus 2014, aus 2004 mit Königspaar Ferdi und Annemarie Tewes sowie aus 1994 mit Helmut und Astrid Papenkordt gezeigt.

28.03.2015 Mitgliederversammlung des Kreisschützenbundes

Mit einer Abordnung nahm die Schützenbruderschaft an der Mitgliederversammlung des Kreisschützenbundes in Essentho teil, wo sich die Schützen über den Stand der Vorbereitungen für das diesjährige Schützenfest informieren konnten.

14.04.2015 Bezirksjungschützentag

Der diesjährige Bezirksjungschützentag wurde in Grundsteinheim ausgerichtet. Die Bruderschaft war hier mit einer Abordnung vertreten. Jugendprinz Dominic Tölle erreichte beim Prinzenschießen den neunten Rang und konnte sich somit nicht für das Diözesanprinzenschießen qualifizieren.

04.06.2015 Fronleichnamsprozession

Am 04.06.2015 nahmen wie gewohnt Mitglieder der Bruderschaft an der Fronleichnamsprozession teil.

21.06.2015 Waldfest

Das Waldfest mit Kinderschützenfest wurde in diesem Jahr an der Kleeberghalle ausgerichtet, da die SGV-Hütte leider nicht zur Verfügung stand. Erfreulicherweise hat sich das Kinderschützenfest der Bruderschaft etabliert und wurde auch in diesem Jahr wieder gut angenommen. Eröffnet wurde das Kinderschützenfest mit der Messe in der Kleeberghalle. Neben dem altbewährten Kinderkarussell und der Hüpfburg wurde die früher regelmäßig genutzte Mohrenkopfwurfmaschine seit längerer Zeit wieder in Betrieb genommen. Beim Schießen auf den Vogel konnte sich Cassandra Brink durchsetzen.

12.07.2015 Antoniusprozession

Wie in jedem Jahr nahm die Bruderschaft an der traditionellen Antoniusprozession teil, die ebenfalls schon traditionell den Ausklang beim Antoniusfrühschoppen vor dem Heimathaus fand.

31.07.2015 Schützenversammlung

Brudermeister Klaus-Dieter Hübl nutzte die Schützenversammlung um seinen Dank für die Unterstützung und gute Beteiligung der Schützen am letztjährigen Schützenfest. Gleichzeitig brachte er jedoch seine Hoffnung zum Ausdruck, in Zukunft wieder regelmäßig einen König finden zu können da andernfalls ein anderer Ablauf des Schützenfestes in Betracht gezogen werden müsse.

01.08.2015 Vogelschießen

Bei sonnigem Wetter wurde das diesjährige Vogelschießen gefeiert. Nach dem Antreten an der Kleeberghalle erfolgte der kurze Umzug zur Apotheke. Bereits seit Jahren ermöglicht es Apotheker Ludger Schwarz, den Schützenvogel bereits zwei Wochen vor Vogelschießen im Schaufenster seiner Apotheke auszustellen. Zum Dank für diese Unterstützung wurden Vogel und Bierfass in diesem Jahr durch den Schützenzug direkt dort abgeholt, wo Major Peter Michel noch einige Dankesworte an Ludger Schwarz richtete.

Zurück an der Kleeberghalle machten die Jungschützen den Anfang beim Vogelschießen. Vorjahreskönig Niklas Niggemeier schoss mit dem ersten Schuss das Bierglas ab. Beim Schießen auf das Bierfass gingen die Jungschützen entschlossen zu Werke. Felix Keiter erwies sich dabei als besonders zielsicher. Bereits mit dem 37. Schuss fegte er die Reste des Bierfasses aus dem Kugelfang und wurde damit neuer Holzschuhkönig in Niederntudorf. Als Königin nahm er sich Meike Steffensmeier zur Seite. Felix Keiter setzt damit zum 50jährigen Thronjubiläum der Großeltern Anton und Mathilde Montag sowie dem 25jährigen Thronjubiläum des Onkles Hartwig Montag eine Tradition in der Familie fort.

Im Anschluss daran ließ Major Peter Michel seine Truppe erneut an der Vogelstange Aufstellung nehmen. Zu den Klängen des Deutschlandlieds wurde dann der prächtige Schützenvogel an der Vogelstange hochgezogen.

Nach den Ehrenschnüssen gab es in diesem Jahr erstmals eine Änderung im Ablauf beim Schießen auf die Insignien. Bereits vor dem Antreten konnten sich alle Schützen, die am Insignienschießen teilnehmen wollten, auf einer Liste eintragen. Der erste dieser Schützen wurde nach den Ehrenschnüssen im Losverfahren ermittelt. Die weiteren Schützen wurden anschließend entsprechend der Reihenfolge der vorher erstellten Liste aufgerufen. Mit dem 16. Schuss sicherte sich schon bald Paul Düchting jun. den Apfel. Mit dem 31. Schuss holte sich Yannik Stahl das Zepter und Günter Hermens errang mit dem 37. Schuss die Würde des Kronprinzen.

Der Vogel hatte die Insignien damit frühzeitig hergegeben. Dennoch blieb es unter der Vogelstange durchweg belebt. Offenbar wollten die Schützen das gleiche Ergebnis wie im Vorjahr verhindern. Auch als der Adler sichtlich Federn gelassen hatte, schossen noch vier Schützen im Wechsel. Hauptmann Martin Papenkordt konnte sich schließlich mit dem 71. Schuss durchsetzen und sicherte sich um 18:01 Uhr die Königswürde. Seine Lebensgefährtin Rebecca Pautz nahm er zur Königin.

Bei der abendlichen Proklamation wurden die neuen Majestäten gekürt. Damit hatte die Königskette nun endlich wieder einen neuen Besitzer. Beim anschließenden Festball wurde in Begleitung der bewährten Musikkapelle aus Alfen ausgelassen gefeiert.

15.-17.08.2015 Schützenfest

Am Vorabend des Schützenfestes wurde der Höhepunkt des Schützenjahres beim inoffiziellen Kränzen der Königsresidenz eingeläutet. König Papenkordt zu Ehren spielte die Blasmusik eher jahreszeit-untypisch das Lied vom heiligen St. Martin.

Das Schützenfest begann am 15.08. mit dem Antreten an der Kleeberghalle, von wo aus die Schützen zur festlich geschmückten Residenz des Königspaares Martin Papenkordt und Rebecca Pautz zogen. Unter dem Applaus der Zuschauer begrüßte Major Peter Michel Königspaar und Hofstaat. Im Anschluss daran wurde die Schützenmesse in der Pfarrkirche gefeiert, die wie gewohnt durch das Blasorchester Niederntudorf mitgestaltet wurde.

Nach der Messe nahmen die Schützen Aufstellung zum Großen Zapfenstreich an dem Kirchplatz. Zum Dank für die Arbeit in Gemeinde und Bruderschaft brachte das Blasorchester Präses Wilhelm Rüther ein Ständchen dar. Der feierliche Rahmen an der Kirche wurde auch in diesem Jahr wieder genutzt, um einige verdiente Schützen zu ehren. So wurden Gerhard Klocke und Markus Nillies mit dem Silbernen Verdienstkreuz ausgezeichnet. Manfred Schniedermeier wurde für die nimmermüde Arbeit in der Bruderschaft sowie insbesondere im Vorstand des Hallenbauvereins ebenso mit dem Hohen Bruderschaftsorden ausgezeichnet wie Brudermeister Klaus-Dieter Hübl, der für seine langjährige Arbeit im Vereinsvorstand geehrt wurde. Es folgte der kurze Marsch zur Festhalle.

Der abendliche Festball in der Kleeberghalle war auch in diesem Jahr stark besucht und die Schützen feierten gemeinsam mit vielen heimischen und auswärtigen Gästen in musikalische Begleitung durch den Musikverein Alfen. Ein besonderen Höhepunkt stellte hierbei sicherlich das Erscheinen der TSV-Tanzgarde zusammen mit dem Männerballett dar, die König Martin, selbst langjähriges Mitglied des Männerballetts, mit einem kurzen Auftritt zur Königswürde gratulierten.

Am Schützenfestsonntag machte der anhaltende Regen den Festumzug leider unmöglich. Daher ließ Major Peter Michel die Schützen in der Halle zum Einzug von Königspaar und Hofstaat Aufstellung nehmen. Nach der Begrüßung durch Oberst Matthias Segin erfolgte der Königstanz. Von da wurde der Hofstaat an den in diesem Jahr erstmals auf einem Podest aufgestellten Thron geleitet. Damit die prächtigen Kleider von Königin Rebecca und ihren Hofdamen schließlich doch noch ein wenig zur Geltung kommen konnte, wurde am Nachmittag noch der Vorbeimarsch von Königspaar und Hofstaat unter großem Beifall in der Kleeberghalle nachgeholt.

Im Verlauf des Nachmittags wurden, wie es bei uns üblich ist, die Jubelpaare geehrt. Das 60-jährige Thronjubiläum feiert in diesem Jahr Lissi Wiechers (jetzt Torwesten), Anton und Mathilde Montag das 50-jährige Jubiläum, Ingrid Michel regierte vor 40 Jahren und Hartwig Montag und Marianne Gerken vor 25 Jahren. Außerdem wurde nochmals zwei Verdienstorden vergeben. Die schon für den Vorabend vorgesehene Auszeichnung von Diethelm Krause mit dem Silbernen Verdienstkreuz für seinen Einsatz in Dorf und Bruderschaft wurde nachgeholt. Daneben wurde an Helmut Haiduck noch eine besondere Ehrung für seine jahrzehntelangen Verdienste in der Bruderschaft, dem Hallenbauverein sowie als Vorstandsmitglied des Kreisschützenbundes zuteil. Aus der Hand des Diözesanbundesmeisters Eberhard Banneyer wurde die Ehrennadel in Silber des Diözesanverbandes Paderborn verliehen.

Der Schützenfestmontag begann traditionell mit der Schützenmesse. Nach dem kurzen Marsch folgte das ausgiebige von Festwirt Lütke-meier & Jöring servierte Schützenfrühstück, zu dem Brudermeister Klaus-Dieter Hübl und Oberst Matthias Segin wieder zahlreiche Ehrengäste begrüßen konnten.

Im Verlauf des Schützenfrühstücks wurden die Ehrungen der langjährigen Mitglieder vorgenommen.

60 Jahre Vereinszugehörigkeit

Anton Werner	Hunike Kriener	Willi	Torwesten
-------------------------	---------------------------	--------------	------------------

50 Jahre Vereinszugehörigkeit

Hans-Josef Theo Reinhold Helmut	Bartels Montag Schönbrunn Tewes	Bernhard Manfred Hans Dieter	Verhufen Westermann Wieners
--	--	---	--

40 Jahre Vereinszugehörigkeit

Alfred Reinhard Heinrich Franz Josef Diethelm Heinrich Ludger	Heisse Hüster Meier Lauströer Krause Montag Rensing	Norbert Franz-Josef Ulrich Robert Ferdinand Manfred	Reelsen Reike Rotte Schmidt Tewes Winkler
---	---	--	--

25 Jahre Vereinszugehörigkeit

Carsten Jürgen Rainer Dieter Thomas	Bartels Kalusche Obergassel Offeln Petrik	Claus Andreas Markus Jürgen	Sann Schäfers Stelbrink Tschernik
---	---	--------------------------------------	--

Die musikalische Gestaltung des Schützenfrühstücks übernahm das Blasorchester Niederntudorf.

Leider fiel auch der Festumzug am Montagnachmittag der schlechten Witterung zum Opfer, so dass Königspaar und Hofstaat im gesamten Festverlauf auf die eigentlichen Ausmärsche verzichten mussten. Die Kinderbelustigung fand wie gewohnt in der Halle statt.

Am Abend zog der Holzschuhhofstaat mit Königspaar Felix Keiter und Maik Steffensmeier zu Ihrem Auftritt in die Halle ein, in der wie immer zahlreiche Besucher aus nah und fern auf den Holzschuhkönig warteten. In Anlehnung an die Fernsehserie „Felix, der Hase“ stand der Auftritt unter dem Motto: Felix' Reise um die Welt. Die knackigen Hasen sorgten mit der tänzerischen Darbietung für beste Stimmung in der Halle, so dass der Auftritt des Holzschuhkönigs wie eh und je einen Höhepunkt am Schützenfestmontag darstellt.

04.-07.09.2015 Kreisschützenfest in Essentho

Am Kreisschützenfest in Essentho nahmen wir am Samstag mit einer Abordnung teil. Wie auf dem Schützenfest in Niederntudorf waren Königspaar und Hofstaat auch bei dem Kreisschützenfest im Hinblick auf das Wetter nicht vom Glück gesegnet. Am Samstag wurde wegen Regens auf den Umzug verzichtet, die Messe wurde kurzerhand in einem der Zelte gefeiert. Die Partylaune ließ sich Königspaar und Hofstaat jedoch auch von den fast winterlichen Temperaturen im Festzelt nicht nehmen.

Am Sonntag wurde bereits früh in den Medien bekannt gemacht, dass aufgrund von Kälte, Wind und Regen auf die Durchführung des Festumzugs verzichtet werden muss. Dies wirkte sich auch auf die Beteiligung der Schützen aller Bruderschaften aus, so dass die Festzelte in diesem Jahr nicht ganz so prall gefüllt waren wie sonst üblich. Dennoch wurde König Martin Papenkordt von einer stattlichen Abordnung nach Essentho begleitet.

Bei dem mit Spannung erwarteten Vogelschießen konnte unser König dem Holzadler zwar einige Wirkungstreffer beibringen, musste sich jedoch dem nach ihm schießenden König aus Oberntudorf Michael Wessel geschlagen geben. Dieser wurde praktisch mit Verzögerung zum Kreiskönig, da der letzte Schuss erst in Verbindung mit einer wenig später einsetzenden Windböe den Vogel von der Stange holte.

Zum Kreisschützenfestmontag wurde König Martin Papenkordt erneut mit einer Abordnung begleitet. Wie auch schon in den vergangenen Jahren zu beobachten war, war auch in diesem Jahr eine wachsende Beteiligung der Schützen gerade am Schützenfestmontag zu verzeichnen.

16.10.2015 Bezirkskönigschießen

König Martin Papenkordt führte die Abordnung an, die die Bruderschaft beim Bezirkskönigschießen in Essentho vertrat. König Martin errang dabei den neunten Platz und musste den Königen aus Salkotten und Atteln den Vortritt lassen, die sich mit ihren Ergebnissen für das Bundesschießen qualifizieren konnten.

24.10.2015 Kreisschützenball

Der diesjährige Kreisschützenball wurde in Büren ausgerichtet. Hieran beteiligte sich eine ansehnliche Abordnung mit Königspaar und Hofstaat an der Spitze.

06.11.2015 Bataillonspokalschießen

Im Schießkeller der Kleeberghalle wurde das diesjährige Bataillonspokalschießen ausgerichtet. Da erneut keine Mannschaft der Jungschützen zusammen gekommen war, verbleibt nur noch ein Zweikampf zwischen 1. und 2. Kompanie. Die Siegerehrung findet im Rahmen des Schützenballs im kommenden Jahr statt.

07.11.2015 Bezirksverbandstag

Der am 07.11.2015 in Bentfeld ausgerichtete Bezirksverbandstag wurde mit einer Abordnung besucht.

07.11.2015 Hubertusball

Am gleichen Tag wie der Bezirksverbandstag fand auch der Hubertusball in Oberntudorf statt. Gemeinsam mit Königspaar und Hofstaat besuchten wir die Schützenbrüder aus Oberntudorf mit einer Abordnung.

15.11.2015 Volkstrauertag

Traditionell wurde durch die Bruderschaft und die Tudorfer Vereine zur Kranzniederlegung am Volkstrauertag eingeladen. Zu Ehren der Gefallenen der Kriege wurde am Ehrenmal ein Kranz niedergelegt.

Am 31.12.2015 zählte die Bruderschaft 639 Mitglieder.

Neben 15 Neuaufnahmen sind 3 Austritte zu verzeichnen. Verstorben sind in diesem Jahr 9 Schützenbrüder.

Datum 02.01.2016
Tobias Montag
(Schriftführer)